

Protokoll der Hauptversammlung der BAAO 2019

Datum 10.05.2019
Zeit 18.15 Uhr
Ort Solidaritätshaus
Fidesstrasse 1, 9000 St. Gallen

Anwesend: Hannelore Fuchs, Silvia Maag, Ana Paredes, Annina Policante, Chika Uzor, Irma Stämpfli.

Entschuldigungen: Silvia Vetsch, Margrith Bigler – Eggenberger, Elisabeth Fehr, Pia Hollenstein, Annette Bossart, Carmelita Boari, Markus Mauchle, Brigitte Eigenmann, Gaby Zimmermann, Christina Dieterle.

Tagespräsidium: Hannelore Fuchs

Protokoll: Ana Paredes

Traktanden

1. Begrüssung

Hannelore Fuchs begrüsst die anwesenden Mitglieder.

2. Protokoll der letzten HV vom 14. Juni 2018

Das Protokoll ist genehmigt und verdankt.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste ist genehmigt.

4. Jahresrückblick 2018 und Ausblick 2019

Rückblick

Der Schwerpunkt im Jahr 2018 war die Sprachförderung im Kanton St. Gallen. Dafür haben wir die Quartierschulen durch einen Fragebogen untersucht. Das Angebot in jeder Gemeinde ist sehr unterschiedlich; das heisst, dass in unserem Kanton bezüglich Sprachförderung die Rechtsungleichheit herrscht. Wir werden dies weiterverfolgen und nach die Überprüfung der Schule Qualität fragen. Hannelore Fuchs und Ana Paredes haben die Sprachschule in Rorschach besucht und sie waren positiv überrascht.

Im 2018 haben wir zudem begonnen, intensiv an dem Buchprojekt zu arbeiten.

Ausblick

Ein sehr wichtiges Thema für 2019 ist die Forderung für hochbegabte Jugendliche. Zurzeit ist die Unterstützung für diese Jugendliche sehr kurzfristig gedacht. Ein Grund dafür könnte sein, dass die Gemeinden Kosten sparen wollen.

Ein neues Thema ist die unterschiedliche finanzielle Unterstützung der Flüchtlinge durch die Gemeinden (Sozialamt), obwohl ab Mai der Kanton alles übernehmen wird (Zugtickets, Zahnarzt, Mitgliederbeitrag bei Sport- oder Musikvereine usw.). Die Gemeinden können diese Beträge über die Integrationspauschale mit dem Kanton refinanzieren, *wenn sie wollen*. Aufgrund der Gemeindeautonomie gibt es noch Streitfällen.

5. Wahlen Vorstand

Nach einer Vorstellungsrunde wird der Vorstand einstimmig wiedergewählt. Die Kandidatur von Carmelita Boari wird angenommen.

6. Abnahme der Jahresrechnung 2018 und des Revisionsberichtes 2018

Ana Paredes präsentiert die Jahresrechnung. Wir haben einen Gewinn von Fr. 1'985.07.- gemacht und das Vereinsvermögen nach der Verbuchung des Gewinns ist Fr. 1'404.46. Ein Teil der Rückstellung (Fr. 10'000.-), welcher für das Buchprojekt im 2017 gebildet wurde, wurde aufgelöst. Dieser Betrag ist proportional zur Zeit, die für dieses Projekt gearbeitet wurde (30% von Ana Paredes Anstellung). Wir wurden von diverse Kirchgemeinden der Katholische- und Evangelische Kirche unterstütz.

Der Bericht des Revisors (Markus Mauchle) wird verlesen. Er empfiehlt, die Rechnung anzunehmen und den Vorstand zu entlasten. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt.

7. Budget 2019

Ana Paredes stellt das Budget 2019 vor. Dieses Jahr werden wir uns bemühen, das Fundraising bei der Kirchen zu verstärken. Ein Benefizanlass mit Kollekte (Öffentlichkeitsarbeit) hat gerade stattgefunden. Wir werden weiterhin sparsam mit unseren Mittel umgehen. Das Budget wird genehmigt.

8. Varia

Hannelore Fuchs erklärt die Zuwanderung von der schriftlichen Dokumentationsarbeit zu einer politischen praktischer Arbeit.

Irma Stämpfli berichtet über die Situation in Thurgau.

Hannelore Fuchs schliesst die Hauptversammlung und eröffnet den Apéro.